

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

B

1.2. Gebietscode

D E 2 7 1 7 3 0 1

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Heide und Heideweiher auf der Rekumer Geest

1.4. Datum der Erstellung

2 0 0 0 1 2
J J J J M M

1.5. Datum der Aktualisierung

2 0 1 4 0 6
J J J J M M

1.6. Informant

Name/Organisation: Naturschutzabteilung
Anschrift: Contrescarpe 72, 28195 Bremen
E-Mail: Henrich.Klugkist@umwelt.bremen.de

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG

J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:

[Empty box for legal basis]

Vorgeschlagen als GGB:

2 0 0 0 0 6
J J J J M M

Als GGB bestätigt (\*):

2 0 0 4 1 2
J J J J M M

Ausweisung als BEG

2 0 1 4 0 3
J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

Artikel 1 der Verordnung über Naturschutz- und Landschaftsschutzgebietsverordnungen im Ortsteil Lüssum-Bockhorn der Stadtgemeinde Bremen vom 18. März 2014 (Brem. GBl. S. 214)

Erläuterung(en) (\*\*):

[Empty box for explanation]

(\*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
(\*\*) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

8,5500

Breite

53,2042

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

23,00

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

0,00

2.4. Länge des Gebiets (km)

2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	5	0

Bremen

2.6. Biogeographische Region(en)

- Alpin (... % (\*))
- Atlantisch (... %)
- Schwarzmeerregion (... %)
- Boreal (... %)
- Kontinental (... %)
- Makaronesisch (... %)
- Mediterran (... %)
- Pannonisch (... %)
- Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten (\*\*)

- Atlantisch, Meeresgebiet (... %)
- Schwarzmeerregion, Meeresgebiet (... %)
- Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)
- Mediteran, Meeresgebiet (... %)
- Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)

(\*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).  
 (\*\*) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.







4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	10 %
N09	Trockenrasen, Steppen	10 %
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	20 %
N07	Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	10 %
<b>Flächenanteil insgesamt</b>		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

Geesttypischer naturnaher Lebensraumkomplex aus mageren Grünland- und Heideflächen mit angrenzendem Kiefernforst und eingelagerten Weihern.

4.2. Güte und Bedeutung

Geesttypischer Lebensraumkomplex magerer sandiger Standorte auf Binnendünen aus Heideflächen trockener und feuchter Ausprägung und Sandmagerrasen. Eingelagerte Heideweier mit hervorragender Ausprägung der Vegetation des Litorellion-Verbandes

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N08	Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	10 %
N19	Mischwald	40 %
	<b>Flächenanteil insgesamt</b>	100 %

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			



5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)				
D	E	0	2	1	0	0																

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode				Bezeichnung des Gebiets	Typ	Flächenanteil (%)		
D	E	0	2	Eispohl/Sandwehen	-	1	0	0

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ	Bezeichnung des Gebiets	Typ	Flächenanteil (%)		
Ramsar-Gebiet	1				
	2				
	3				
	4				
Biogenetisches Reservat	1				
	2				
	3				
Gebiet mit Europa-Diplom	---				
Biosphärenreservat	---				
Barcelona-Übereinkommen	---				
Bukarester Übereinkommen	---				
World Heritage Site	---				
HELCOM-Gebiet	---				
OSPAR-Gebiet	---				
Geschütztes Meeresgebiet	---				
Andere	---				

5.3. Ausweisung des Gebiets

Artikel 1 der Verordnung über Naturschutz- und Landschaftsschutzgebietsverordnungen im Ortsteil Lüssum-Bockhorn der Stadtgemeinde Bremen vom 18. März 2014 (Brem. GBl. S. 214)

## 6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

**6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):**

Organisation: Naturschutzabteilung  
 Anschrift: Contrescarpe 72, 28195 Bremen  
 E-Mail: Henrich.Klugkist@umwelt.bremen.de

Organisation:  
 Anschrift:  
 E-Mail:

**6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:**

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor:  Ja  Nein, aber in Vorbereitung  Nein

Bezeichnung: Pflege- und Managementplan (PMP) für das FFH-Gebiet 'Heide und Heideweiher auf der Rekumer Geest' 2011  
 Verf.: Planungsbüro Tesch

Link:

Bezeichnung:

Link:

**6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)**

## 7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

Ja  Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 2717 (Schwanewede)

*Weitere Literaturangaben*

- \* Drengemann, H. & K. Urban (1998); Heideweiherrestaurierung auf der Blumenthaler Geest nordwestlich von Bremen. Unveröffentl. Dokumentation im Auftrag des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen; 97
- \* Drengemann, H., Urban, K. & T. Gödecke (1995); Bemerkenswerte Wiederfunde seltener Strandlingsvegetation in Heideweihern bei Bremen; Abh. Naturwiss. Vereine Bremen; 43; 117-139
- \* Haneg (2012); IEP 2012 Integriertes Erfassungsprogramm Bremen, Bericht 2012
- \* Hochkirch, A. (1997); Die Libellen und Heuschrecken des WiFo-Geländes. Unveröffentl. Gutachten im Auftrag des Senators für Frauen, Gesundheit, Jugend, Soziales und Umweltschutz; 66
- \* Quellmalz, B. (1994); Amphibien-Populationen in der Blumenthaler Geest - 2. Ranidae und Pelobatidae (unveröffentl. Diplomarbeit Uni Bremen); 122
- \* Urban, K. (1995); Floristisch-vegetationskundliche Untersuchungen in dem Bremer Naturschutzgebiet Eispohl/Sandwehen - Zustand, Entwicklung und Naturschutzaspekte. (unveröffentl. Diplomarbeit Uni Bremen); 124
- \* Urban, K. & H. Drengemann (1996); Zur Geschichte und zum Rückgang alter Heidegewässer auf der Blumenthaler Geest; Abh. Naturwiss. Verein Bremen; 43; 397-407
- \* Voigt, Y. (1994); Amphibien-Populationen in der Blumenthaler Geest - 1. Kröten und Molche (unveröffentl. Diplomarbeit Uni Bremen); 128



